



— Als Vorsitzender des Verkehrsausschusses

Westfälischer Klub ist an Stelle des Herrn Geheimen Regierungsrats Landrat Büchting in Limburg, der wegen zu vieler anderer Arbeiten das Amt niedergelegt hat, Herr Landrat Freiherr von Montabaur gewählt worden. Die nächste Sitzung des Klubauschusses findet am 2. März in Dillenburg statt. — Bei den am letzten Freitag und Samstag abgehaltenen Jagden auf Rothwild wurden in den an den Montabaurer Stadtwald angrenzenden Markwaldungen 10 Störche zur Strecke gebracht. — Im Stadtwald von Dillenburg wurde eine Eiche gefällt, die etwa 17 Zentimeter Holz geliefert hat.

#### Kirchliches.

\* **Kopenhagen, 29. Jan.** Der apostolische Vikar von Dänemark, Bischof von Euboea, wurde anlässlich seines 80. Geburtstages vom König mit dem Großkreuz zweiter Klasse ausgezeichnet.

#### Das nächste päpstliche Konfistorium.

Die der römische Korrespondent der „Reichs-Post“ aus zuverlässiger Quelle erfährt, wird das nächste päpstliche Konfistorium noch sicher vor Eternität stattfinden. Die Vorarbeiten hierzu haben bereits begonnen. Es steht fest, daß der Fürstbischof von Wien, die Erzbischöfe von Köln und Bologna und der Erzbischof von Venedig zu den Kuratoren ernannt werden. Wahrscheinlich werde auch der Nuntius in München, Mgr. Frühwirth, ins Kardinalskollegium aufgenommen werden.

#### Vermischtes.

**Das Photographieren der Wästenlöwen**  
ist keineswegs ohne Lebensgefahr, wie ein waghalsiger deutscher Landsmann in Britisch-Ostafrika gewagt werden mußte:

\* **Nairobi (Ostafrika), 29. Jan.** Der Deutsche Fritz Schindler, Mitglied einer von Paul Rainer veranlaßten kinematographischen Expedition, ist am Samstag, während er einen Löwen aufzunehmen versuchte, von der Bestie angefallen worden und verlor dabei erlittenen Verletzungen erliegen.

\* **Kreuznach, 29. Jan.** Die Ebernburg des Reichsfürstentums v. Sickingen, welche seit einiger Zeit so viel von sich reden machte, wurde von einer evangelischen Gesellschaft zum Preis von 400 000 M. angekauft. 150 000 M. sind als Anzahlung bereits geleistet worden.

#### Telegramme.

**Gerabekung der Repräsentationskosten.**  
Straßburg, 29. Jan. In der gestrigen Budgetkommission der Zweiten Kammer, in der Staatssekretär Horn von Bülach die Erklärung über die angebliche Demission der Gesamtregierung abgab, wurden beim Etat des Statthalters die Repräsentationskosten des Statthalters

gemäß dem vorjährigen Beschluß auf 100 000 M. (Etatssatz 200 000 M.) festgelegt. Ein sozialdemokratischer Antrag, den Dispositionsfonds zu streichen, wurde gegen die Stimmen der Antragsteller abgelehnt, ebenso beim Etat der Finanzverwaltung der gleichartige Antrag auf Streichung des kaiserlichen Gnadenfonds; nur zwei Zentrumsvorsteher stimmten für die Streichung mit.

#### Parlamentarisches aus Bayern.

**München, 29. Jan.** Die sozialdemokratische Fraktion der Kammer der Abgeordneten hat beschlossen, der an die Kammer ergangenen Einladung zur königlichen Hofstafel am 4. Febr. keine Folge zu leisten.

Der Vorsitzende der Zentrumsfraction der Kammer, Abg. Dr. Kerno, ist zum Generalstaatsanwalt ernannt worden und scheidet damit aus der Kammer aus. Er wird sich einer Neuwahl nicht mehr unterziehen.

#### Die Regierungskrisis im Reichsland.

Im Berliner Lokalanzeiger lesen wir: Die Demission der elsass-lothringischen Regierung ist nach den Vorgängen der letzten Monate und Wochen natürlich für niemand eine Ueberraschung gewesen, sie mußte vielmehr mit Bestimmtheit erwartet werden und dürfte auch nicht erst gestern erfolgt sein, wenn auch bisher zuverlässiges darüber nicht verlautet hat. Ueberraschend ist nur die Tatsache, daß der Staatssekretär Horn von Bülach das Rücktrittsgesuch des elsass-lothringischen Kabinetts der Öffentlichkeit bekanntgegeben hat, ehe der Kaiser seine Entscheidungen getroffen hatte. Dieser Modus der vorzeitigen Bekanntgabe entspricht nicht den Gepflogenheiten und bedeutet daher eine Reue, deren Wiederholung kaum wünschenswert erscheint. Trotzdem glauben wir nicht, daß der Kaiser Herrn Horn von Bülach zuliebe seine Entscheidungen beschleunigen wird, handelt es sich doch um die Neubesetzung einer größeren Anzahl wichtiger Posten im Reichslande, die natürlich Zeit beansprucht. Ueber den Nachfolger des Statthalters. Grafen Wedel ist eine Reihe von Mutmaßungen ausgeprochen worden, die zum Teil nicht aufrechtzuerhalten sein werden. So glauben wir zu wissen, daß der Kommandeur des 14. Armeekorps, Generalleutnant von Sönnigen gen. Suene, als Kandidat für den Statthalterposten nicht in Betracht kommen wird.

#### Deutsche Kriegsschiffe in Südafrika.

Die detachierte Division erreichte auf ihrer atlantischen Reise die südlichste Station ihrer westafrikanischen Küstenfahrt. Die Dampfschiffe „Kaiser“ und „König Albert“ liegen vor Ruderbüchse, der Kreuzer „Strasburg“ vor Kapstadt. Die starke Brandung erschwerte den Verkehr mit der Küste. Die begeisterte Aufnahme an Land fand ihren Höhepunkt am Geburtstag des Kaisers.

#### Die russischen Putilow-Werke und das Ausland.

Die neueste Affaire von dem angeblichen Verkauf der russischen Putilow-Werke an eine deutsche Firma oder an ein deutsch-englisches Konfessionarium bereitet der französischen Presse fortgesetzt arge Kopfschmerzen, obwohl schließlich in letzter Stunde das drohende Unheil noch glücklich abgewendet worden sein soll.

#### Saiti.

Aus Port-au-Prince auf Saiti wird gemeldet, daß die Truppen daselbst Freitag zu erwarten sind. Die Ordnung dürfte dann wiederhergestellt werden. In der letzten Nacht hörte man unbedeutendes Schießen. Die Deutschen sind unter dem Schutz des ausgeschifften Landungskorps außer Gefahr.

**Berlin, 29. Jan.** Der Bundesrat hat dem Antrag des Herzogtums Sachsen-Meiningen betr. Prägung von 1000 Kronen mit dem Bildnis des Herzogs von Sachsen-Meiningen zugestimmt. Ferner wurde die Wahl von Mitgliedern des Börsenausschusses vollzogen. Dem Entwurf einer Bekanntmachung betr. den Hinzufügung für die Versicherungstechnischen Berechnungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, der Vorlage betr. Ergänzung der Ausführungsbestimmungen zum Kalkülgesetz und dem Entwurf eines Luftverkehrsgesetzes wurde zugestimmt.

**Offen, 29. Jan.** Das Schwurgericht verurteilte heute nach neuntägiger Verhandlung den praktischen Arzt Dr. Leumer aus Gelsenkirchen wegen Verbrechen gegen das kaiserliche Leben und wegen fahrlässiger Körperverletzung zu einem Jahre und zwei Monaten Zuchthaus. Der Staatsanwalt hatte 2½ Jahre Zuchthaus beantragt. Außerdem hatten sich vier Frauen und Mädchen wegen Beihilfe bezw. Versuch zu verantworten. Eine der Angeklagten erhielt zwei Monate Gefängnis, die übrigen wurden freigesprochen.

**Neumünster, 29. Jan.** Seit heute mittag steht die große Lebertabrik von Emil Koester, A.-G., die 500 Arbeiter beschäftigt, in Flammen. Die hiesige Feuerwehr hat von Kiel Hilfe erbeten.

**Paderborn, 29. Jan.** Die Redaktion des „Westfälischen Volksbl.“ bringt an der Spitze der Freitagssnummer folgende Erklärung: Der Ernst der gegenwärtigen Situation nötigte uns, an unseren Herrn Bischof Dr. Schulte mit der Bitte heranzutreten, uns die absolute Notwendigkeit sämtlicher Angaben, die in den beiden Artikeln des „Westf. Volksbl.“ über die bekannte Interpretation der päpstlichen Encklylika singulari quodam enthalten sind, zu bestätigen. Der Bischof hat uns die Bestätigung gegeben.

**Wett, 29. Jan.** Die Regierung legte einen Gesetzentwurf über die Erhöhung des Rekrutenkontingents um 31 300 Mann vor, wovon 13 676 Mann auf Ungarn entfallen.

**London, 29. Jan.** Die Bank von England hat heute ihren Diskontsatz weiter, und zwar um ein volles Prozent, auf 3 Prozent ermäßigt.

#### Wetterausichten für Samstag 31. Januar.

(Weilburger Wetterbericht.)

Vortwiegend trübe, einzelne, meist leichte Niederschläge, etwas mildere, südwestliche Winde.

#### Handels-Nachrichten.

**Sadamar, 29. Jan.** Roter Weizen 16.00 M., weißer Weizen 15.40, Korn 11.70, Futtergerste 10.00, Hafer 8.00 M., Butter per Pfd. 1.00—0.00 M., Eier 2 Stück 20 Pf.

**Wiesbaden, 29. Jan.** (Freudmarkt.) Hafer neu 8.20 bis 0.00 M., Weizen 2.20—0.00 M., Krummstroh 2.00 bis 0.00 M., Heu, neu, 3.30—3.70 M. per 60 St.

**Friedrichsdorf, 29. Jan.** Schweine u. Ferkelmarkt. Auftrieb: 761 Stück Schweine und 898 Stück Ferkel. Es wurde gezahlt im Großhandel für: Ferkelschweine, 5—6 Monat alt, 23 bis 44 M., 7 bis 8 Monat alt, 45 bis 56 M., Ferkel, 3—4 Monat 25—32 M., Ferkel, 5—13 Wochen alt, 21—25 M., 6 bis 8 Wochen alt, 14—20 M., das Stück.

1c. Ein weiteres Sinken der Schweinepreise, das bekanntlich seit zwölf Wochen auf dem Viehmarkt in Frankfurt (Main) einsetzte, war am Montag wieder zu verzeichnen, und zwar gingen vollfleischige Schweine von 80 bis 100 Kilogramm durchschnittlich pro Pfund Schlachtgewicht 3 Pf. gegen die Vormwoche zurück. Es wurde bezahlt pro Pfund Schlachtgewicht 66—68 Pf. bezw. 65—67 Pf., niedrigere Preise, wie sie seit Februar 1912 nicht mehr notiert wurden. Vergleicht man diese Preise mit denen vom Markttage am 6. Januar 1913, an dem die genannten Qualitäten mit 87—89 bezw. 86 bis 88 Pf. per Pfund Schlachtgewicht notiert wurden, oder aber vom 24. Januar 1913, also etwa vor genau einem Jahre, an dem 83—85 bezw. 82—84 Pf. oder vom 11. August 1913 gleich 82—84 Pf. bezahlt wurden, so ergibt sich ein Rückgang binnen Jahresfrist von 21 Pf. per Pfund Schlachtgewicht. In den Kreisen der Produzenten und in denen des Handels wird mit einer noch weiteren Rückwärtsbewegung gerechnet.

Verantwortl. f. Anzeigen u. Reklamen D. Neumann.

#### Selbst in großen Dosen wirkt

**Kaffee Hag, der coffeinfreie Bohnenkaffee, weder auf Herz, Muskel, Nieren, Allgemeinbefinden oder Schlaf. Er ist unschädlich für Jedermann.**



== Drogen, Farben ==  
Materialwaren,  
Bronzen, Maschinenöle.  
**Pet. Jos. Hammerschlag.**  
Limburg. 584

#### Todes- + Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Gatten, unsern treuergebenden Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwager  
**Johann Hubert Otto**  
Fabrikarbeiter  
plötzlich und unerwartet, gestern Abend 5 Uhr, infolge eines Anginalfalls, im 40. Lebensjahre zu sich in die Ewigkeit abzurufen.  
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Die trauernde Gattin und Kinder.  
**Reinholdhausen, 30. Jan. 1914.**  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 2½ Uhr statt.

#### Holzversteigerung.

**Dienstag, den 3. Februar 1914, mittags 1 Uhr anfangend,**  
werden im hiesigen Gemeindeveld, Distrikt Halde 3b:  
48 Stm. Fichten-Baumstämme,  
4 Stm. Eichen-Stammholz,  
14 Stm. Eichen- und Kiefern-Kleinstholz,  
1325 Weichholz-Wellen  
öffentlich versteigert.  
Die Herren Bürgermeister werden um gef. Bekanntmachung erlucht.  
**Reinholdhausen b. W., den 28. Januar 1914.**  
Der Bürgermeister:  
**Jäger.**

**Gasthaus „Zum goldenen Stern“**  
Brückenvorstadt 18.  
Sonntag, den 1. Februar 1914  
**Humoristisches Konzert.**  
Jupp Berten, der rheinische Tünnes, mit seinem unübertroffenen Originalprogramm.  
Eintritt frei! — Anfang 3 Uhr. —  
Es ladet freundlichst ein  
**Gg. Wilhelm Dietsch.**

Ein reichliches, tüchtiges  
**Mädchen**  
für Hausarbeit baldigst gesucht. (Westf. Ang. unter 1573 an die Exp. d. Blattes.)  
Tüchtiges, nicht zu junges  
**Mädchen**  
für sofort gesucht; am liebsten solches, das zu Hause schlafen kann.  
Wiederseher, Partstr. 1a. 1575  
Tüchtiges  
**Mädchen**  
gegen hohen Lohn gesucht.  
Gg. Schmidt, Bürgermeister, Neuheide im Station Friedhofen. 1574  
Schöne möbl. Zimmer verm.  
Kultur III. Nr. 3 part. 1499

**Möbel-Haus**  
ersch. leistungsfähig, lief. Bohnen-Ginrich, einzelne Möbel und Teppiche an Beamte u. Private.  
(Kein Abzahlungsgeschäft.) Zahlung n. Uebereinst. Off. u. F. T. P. 771 an Rudolf Mosse Frankfurt a. M. 581  
Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Dallgartenweg 11. 1559



# Wir verkünden

Aus einer unserer Filialen haben wir einen

## Großen Posten

für Sechstausend Mark bester Schuhwarên

übernommen, die wir unserem morgen

### Samstag 9 Uhr beginnenden

# Inventur-Ausverkauf

einverleibt haben. Wir offerieren extra billig:

Ein Posten Herrenstiefel jedes Paar Mk. 9<sup>50</sup>

Ein Posten Damenstiefel jedes Paar Mk. 8<sup>50</sup>

## Speier's Schuhwarenhaus

Limburg

Inh.: Paul Wildau Bahnhofstr. 6 Neubau Kurtenbach.

**Monatsmädchen**  
für vormittags v. 7—11 Uhr gesucht. 1576  
Frau L. Kremer  
Untere Grabenstr. 26.  
Sauberes, kräftiges  
**Gausmädchen**  
per sofort oder 15. Februar gesucht. Näh. Exped.

Schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Garten u. Zubeh. für sofort od. später preiswert zu vermieten. 1434  
Restaurant Tal Josephat.  
Hübsch möbl. Zimmer mit Abendisch u. evtl. Bad p. 1. Febr. nahe U.-Grabenstr. gef. Off. m. Preis unt. N. N. 1556 an die Expedition.  
Schöne 2-Zimmerwohn. per 1 Febr. oder später zu vermieten. 1488  
Gehöfsweg 4.  
Schön möbl. Zimmer zu vermieten. 1534  
Blumenröderstr. 6 I. Etage

Wegen Aufgabe des Fuhrwerks steht zu verkaufen ein 7 jähriges Pferd (Belgier), gesund, ein- und zweispännig gefahren, ein Einspänner Last- und ein Federwagen mit Bedeck., fast neu, sowie ein Jagdschlitten, gepostet bei 1582  
M. Trautes,  
Girtenroth bei Salz.  
Kinderloses Ehepaar sucht per sofort febl. 3-Zimmerwohnung mit evtl. Gasanschluss.  
Off. unt. A. E. 1583 a. die Expedition.

Junges Mädchen vom Lande sucht Stelle in best. Haushalt, möglichst bei kath. Herrschaft. 1568  
Gehöfsweg 4. pt.  
Schon möbl. Zimmer evtl. mit Pension zu vermieten. 1587  
Näh. Expedition.  
Zwei gut möbl. Zimmer, zusammengehörig od. auch einzeln, an besten Herrn für 1. Febr. od. später zu verm. Zu erf. i. d. Expd. 1451  
Agent gef. Vergüt. M. 300 H. Jürgensen & Co. Cigarr.-Fa. Hamburg 22. 119

**Viedertafel**  
Heute, Freitag, abends 8½ Uhr in der Alten Post: Probe für Tenor und Bass.  
Empfehle 1588  
**Primakalbsteisch**  
per Pfd. 85 Pf.  
**Neule und Bug,**  
im Aufschnitt p. Pfd. 90 Pf.  
**J. Fischer, Blöge 9.**  
Monatsmädchen zu 2 Pers. sof. gesucht. Näh. Exped.

**Freitag — Samstag — Sonntag**

den 3 letzten Tagen unseres diesjährigen

# Inventur-Ausverkaufs

bringen wir große Posten **Schuhwaren** zu fabelhaft billigen Preisen.

Ein grosser Posten  
**Herren-Stiefel** 650  
mit und ohne Lackkappe, Derby-Schnitt, früher bis Mk. 12.50, jetzt

Ein grosser Posten  
**Damen-Stiefel** 495  
mit und ohne Lackkappe schwarz u. braun, früher bis Mk. 10.50, jetzt

Ein grosser Posten  
**Damen-Halbschuhe** 450  
schwarz und braun, früher bis Mk. 9.50, jetzt

Ein grosser Posten  
**Leder-Bab- und Spangenschuhe** 225  
für Damen, jedes Paar zum Aus-suchen, jetzt Mk.

Grosse Posten **Tuch- u. Cord-Pantoffel** 75  
zum Aussuchen, warm gefüttert, jedes Paar jetzt

Grosse Posten **Damen-Hausschuhe** 48  
warm gefüttert, zum Aussuchen, jedes Paar jetzt

Grosse Posten **Kinder-Pantoffel** 75  
blau Tuch m. Lederkappe, jetzt

Grosse Posten **Kinder-Pantoffel** 25  
warm gefüttert, zum Aussuchen, jetzt

Ein Posten **Kinder-Stiefel** 295  
Crom- und Boxleder, Gr. 31—35 3.50, Gr. 27—30

Ein Posten **Kinder-Stiefel** 110  
ohne Fleck, schwarz und braun, Größe 17—22

Ein Posten **Kinder-Stiefel** 145  
mit Fleck, schwarz u. braun, Größe 20—22

**Gelegenheitskauf!**  
Ein grosser Posten **Ballschuhe**  
in Lack und farbig.

Serie I 95 Pfg. Serie II 1.50 Mk. Serie III 2.50 Mk.  
früher bis 2.75 Mk. früh. bis 4.75 Mk. früher bis 6.75 Mk.

Ein grosser Posten  
**Herren-Schnürstiefel** 450  
Spaltleder, jedes Paar zum Aussuchen, jetzt Mk.

Ein grosser Posten  
**Herren-Zugstiefel** 350  
Spaltleder, zum Aussuchen jedes Paar, jetzt Mk.

Ein grosser Posten  
**Herren- und Damen Leder-Hausschuhe** 145  
zum Aussuchen jedes Paar, jetzt Mk.

Ein grosser Posten  
**Schnallestiefel und Hausschuhe** 95  
für Damen, imit. Kamelhaar zum Aussuchen, jedes Paar jetzt Mk.

## Warenhaus Geschwister Mayer, Limburg.

### Kathol. Arbeiter-Verein.

Sonntag, den 1. Februar 1914, abends 8 Uhr,  
im großen Saale des kath. Gefellenhauses:  
**Kaisers Geburtstags-Feier**  
mit Ansprache, gemeinschaftlichen Liedern, Theater  
und Tanzvergnügen.  
Tanz für die Mitglieder frei. 1570  
Der Vorstand.

### Apollo-Theater

Limburg an der Lahn. Untere Grabenstrasse 29  
Spiele an vom 31. Januar bis 2. Februar.  
**Was Liebe vermag.** 3 Akten. Großes Drama der  
Leidenschaft.  
**Der Fliegerpreis.** 2 Akten. Amerikanisches Schau-  
spiel. Ein handlungsreiches, spannendes Filmstück, das  
die besten amerikanischen Kino-Schauspieler in Aktion  
treten läßt.  
**Mutterherz.** 1 Akt. Spannendes Indianerdrama.  
**Moritz als Forschungsreisender.** Urmom. Szene.  
**Gründliche Reinigung.** Tolle Humoreske.  
Als Einlagen: Pathé Journal.  
Weinlese in Marsala, Naturaufnahme.  
Jugendliche unter 16 Jahren haben keinen Zutritt.

### Schützenverein Eiden und Umgebung.

Sonntag, den 1. Februar 1914 feiert der  
Schützenverein Eiden und Umgebung, in dem  
neuerbauten Saale des Herrn Simon Herz sein  
diesjähriges  
**Winterfest**  
verbunden mit Theateraufführung und Ball.  
Um recht zahlreichen Besuch bittet  
Der Vorstand.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens  
gesorgt. 1542

### Turnverein Limburg E. V.

Sonntag, den 31. Januar, abends 8 Uhr, in der  
Turnhalle:

### Haupt-Jahresversammlung.

Wegen der Vielseitigkeit der Tagesordnung wird um  
pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Mitglieder  
gebeten. 514  
Der Vorstand.

Mädchen empfiehlt sich  
im Kleidermachen in und  
außer dem Hause. 1572  
Untere Fleischgasse 4

Fräulein sucht Stellung  
per sofort oder später als  
Verkaufserin od. Lageristin.  
Off. unt. A. 1437 a. d. Exp.

### Sämtliche Artikel u. Neuheiten für Karneval

finden Vereine und Wiederverkäufer in  
großer Auswahl zu billigsten Preisen bei 550

### Westheimer & Co.

in Limburg und Montabaur.



### Das beste Mittel

Schuhwerk jeder Art  
in wenigen Augen-  
blicken blitzblank zu  
putzen, ist

### Ankerlin

die Lieblings-Schuhcreme  
der praktischen Hausfrau.

Fabrik:

Schmitt & Förderer, Cassel-W.

### Holzversteigerung.

Donnerstag, den 5. Februar l. J., vor-  
mittags 11 1/2 Uhr anfangend,  
kommen im Schützenhof aus dem Gemeindevald, Distr.  
1 Hohenholz und Büsch 3 und 6 zur Versteigerung:  
6 Radelholzstämme von auf 0.75 Hm.,  
12 Radelholzstangen l. 57 H., 435 III., 895 IV.,  
690 V. und 780 VI. Klasse,  
23 Rm. Eichen-Knüttel,  
1225 dergl. Wellen,  
3 Rm. Buchen-Scheit und  
18 Knüttel,  
2060 dergl. Wellen,  
20 Rm. Radelholzstamm, 138 Rm. Knüttel und  
4155 dergl. Wellen.  
Käufer wollen sich das Holz vorher ansehen.  
Dauern, den 28. Januar 1914. 1558  
Der Bürgermeister:  
Jäger.

Möbl. Zimmer evtl. mit  
Pension sofort oder später.  
Eisenbahnstr. 5 p (1476)

Guter Wagh- u. Begleit-  
hund billig zu verl. 1565  
Wo. sagt die Exped.

### Für Brautleute! Cylinder und Klapphüte

in allen Preislagen. Neueste Formen.

**Kilian Löser, Limburg**  
578 Spezialgeschäft.

### Brautfränze und Schleier

in großer Auswahl empfohlen

**Geschwister Schäfer,**  
Limburg, Fischmarkt. 1008

### Castor

Prämiert Baugen 1912, Neustadt 1913  
bester wasserfester

**Schuhputz.**  
Fabrik: Chemische Fabrik Erdenheim & M. B. S.,  
Erdenheim-Diesbaden. 131

### Oberförsterei Rennerod.

Am Mittwoch, den 4. Februar vormittags  
10 Uhr ab

werden in der Schön'schen Gastwirtschaft in Eder,  
aus dem Schutzbezirk Waldmühlen, Distrikt 30—33  
"Bölgstein" verkauft:

Eichen: 6 Rm. Scheit, 65 Wellen.  
Buchen: 140 Rm. Scheit, 44 Rm. Knüttel, 5200 Wellen.  
Amd. Laubholz: 3 Rm. Scheit. Radelholzstangen  
178 l. Kl., 289 2. Kl., 109 3. Kl., 8 Rm. Scheit, 110 Rm.  
Reifer. 1577

### Holzversteigerung.

Dienstag, den 3. Februar d. J., vormittags  
um 10 Uhr anfangend,

werden im hiesigen Gemeindevald, in den Distrikten  
Kreuzbuch, Holzweies, Neuwies und Kopf:

686 Rm. buchenes Scheit und Knüttelholz,  
33 " eichenes " " "  
8 " Weichholz, " " "  
6275 Stück buchenes Wellen,  
900 " eichene " " "  
809 " Weichholzwellen  
an Ort und Stelle öffentlich meistbietend versteigert.  
Anfang Distrikt Kreuzbuch. 1592  
Derfchbach, den 27. Januar 1914.  
Ederz, Bürgermeister.

Tüchtiges, in allen Haus-  
arbeiten erfahrendes 570  
**Dienstmädchen**  
gegen hohen Lohn sofort  
ge sucht. Rab Exped

Tüchtiges  
**Haus- u. Zimmermädchen**  
ge sucht. 1296  
Bad Ems  
Mainzerstr. 3

### Vermisst

wird niemals die Wirkung der  
**Stückenpferd-  
Zerfchweiser-Beise**  
von Bergmann & Co., Radebeul  
gegen alle Arten Hautunre-  
gelmäßigkeiten u. Hautauschlägen,  
wie Gesichtsröte, Blasen,  
Pusteln usw. Et. 50 Pfg. bei  
Jos. Müller, Parfümerie,  
in Runkel: Friedr. Wih. Bopp,  
in Niederbrechen: Adam Jung.

### Billige Abgabe

in la. Uhren, Gold- u.  
Silberwaren, mass.  
gold Kugeltrauringe,  
Silb. Serviett-Bädd.  
Bestecke etc. Emil  
Melchior, Limburg, Hospitalstr.  
nächst Schule. NB. Best einzeln.  
Reparaturwerkstätte. 1449

Hiefiges Engrosge schäft  
sucht vor Ostern einen

### Rehring

mit guter Schulbildung am  
liebsten aus Limburg.  
Schriftliche Offerten unter  
K. 1564 a. d. Expd. d. Bl.

Seizer, welcher schon  
längere Zeit auf einer Dampf-  
mühle tätig war und  
selbständige Führung über-  
nehmen kann, oder

### 1 Dampfwalzmäschin

bald gesucht. Unverh. über-  
ber und gel. Schmiede oder  
Schlosser, um über Winter  
in der Fabrik beschäftigt wer-  
den zu können, demotigen  
Offerten unter B. G. 3015  
an Rudolf Mosse, Bres au.

In Kurzwaren- u. Wäsche-  
geschäft junges

### Mädchen.

branchefundig, mit guten  
Umgangsformen, evtl. aus-  
Vorschule gesucht. Schriftl.  
Off. mit Angabe der Tätig-  
keit, Gehaltsanfor. u.  
Zeugnisausz. unter Z. 53  
a. d. Expedition.

Auf den der deutsche  
Nummer beiliegenden  
spekt der Sanatorium  
Bauer u. Cie., Berlin  
W. 48, womit a. eine  
probe des bewährten  
sowie belehrende Broschüre  
angeboten werden, wird  
mit hingewiesen